

Montage- und Bedienungsanleitung

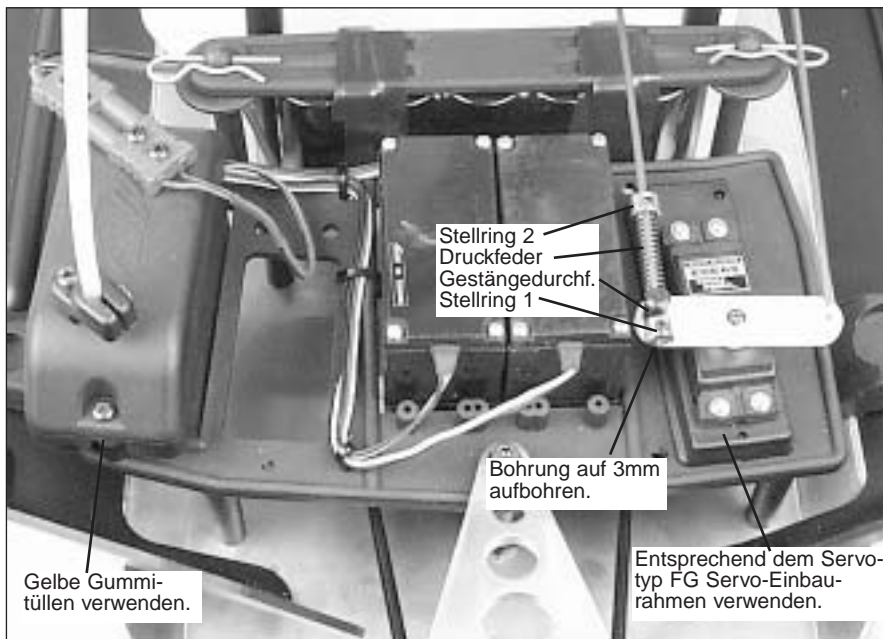
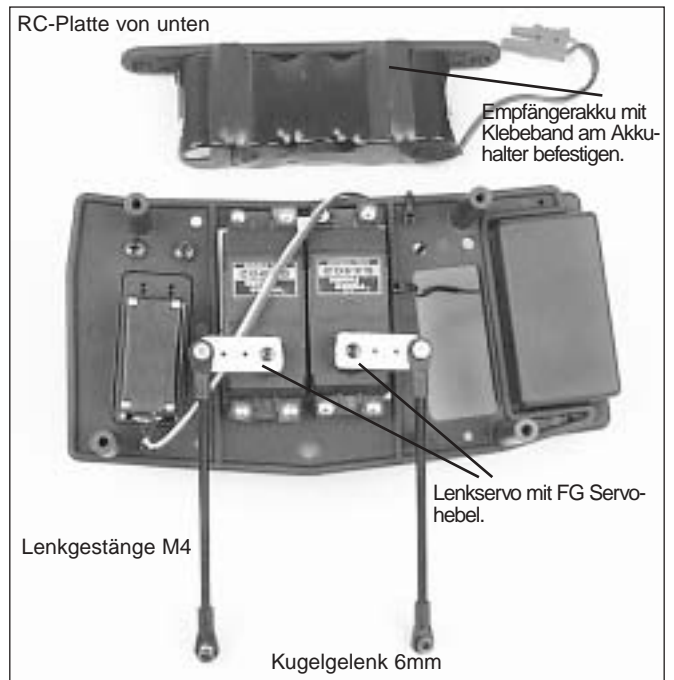
Wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses FG-Automodells. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit der Komplettierung des Modells beginnen.

Zur Fertigstellung werden noch folgende Artikel benötigt:

- 1 Fernlenkset Futaba, Graupner-JR, Multiplex usw.
- 1-2 Lenkservos z.B. Futaba S 3302
- 1 V-Kabel bei Verwendung von 2 Lenkservos
- 1 Gas-Bremsservo mit ca. 8 kg Stellkraft
- 1 Empfängerakku 4.8- 6 Volt/ 1800-2000mAh
- Akkus bzw. Batterien für Sender, Ladegerät, Ladekabel für Sender und Empfängerakku
- FG Servoeinbaurahmen für die RC-Platte, FG Servohebel entsprechend für die verwendeten Servos
- Schnellkleber und Kontaktkleber zum Aufkleben der Reifen
- Farbspraydosen/ Lacke zum Lackieren der Karosserieteile
- Klebebänder, Zierlinienbänder zum Abkleben der Karosserieteile
- Verschiedenes Werkzeug
- Kraftstoff Super-Plus mit 2-Takt-Öl, Mischungsverhältnis 1:25-1:35

Montage der Fernlenkanlage

Die Montage der Fernlenkanlage nach den Abbildungen vornehmen. Die Lenkservos werden von unten, das Gasservo von oben in die RC-Platte montiert. Beiliegende Gummitüllen, Hülsen und Schrauben verwenden. Für die Montage kleinerer Servos sind entsprechend dem Servotyp die passenden FG Servo-Einbaurahmen zu verwenden. Wir empfehlen auch die stabilen FG Servohebel, die für die gängigsten Servotypen zu haben sind. Servos an den Empfänger anschließen und die komplette Fernlenkanlage auf Funktion überprüfen. Den Empfänger etwas mit Schaumstoff umwickeln und in die RC-Box einlegen. Für die nach außen führenden Servokabel den RC-Box-Deckel nach Abbildung und entsprechend des Kabelbaumes mit einem Modellbaumesser ausschneiden. Das Antennenkabel durch die Bohrung des RC-Box-Deckels bzw. Antennenrohr ziehen und am RC-Box-Deckel montieren. Sender und Empfänger einschalten, Trimmung für Gas und Bremse in Mittelstellung bringen. FG Servohebel auf die Servos aufdrücken und festschrauben, so dass diese etwa rechtwinklig zur Servolänge stehen. Die Kugelgelenke 6mm auf beide Lenkgestänge auf gleiche Länge aufschrauben und nach Abb. auf die FG Servohebel montieren. Die Bohrung des FG Servoarmes/ Gasservo muss zur Montage der Gestängedurchführung 5019 auf 3mm aufgebohrt werden. Gestängedurchführung mittels M3 Stopfmutter montieren. Stopfmutter nur leicht anlegen, so dass sich die Gestängedurchführung noch drehen lässt. Jetzt die RC-Platte auf das Chassis montieren. Aufgeführte FG Zubehörteile s. FG Hauptkatalog.



Einstellen der Lenkung: Sender/ Empfänger einschalten, Trimmung am Sender für die Lenkung in Mittelstellung bringen, Vorderräder in Geradeausstellung stellen. Jetzt die Kugelgelenke der Lenkgestänge M4 verdrehen, bis die Bohrung der Kugel mit der des Servo-Savers übereinstimmt. Jetzt ein Lenkgestänge mit beiliegender Blechschraube 2.9mm am Servo-Saver befestigen. Zweites Lenkgestänge nochmals prüfen und am Servo-Saver befestigen. Lenkausschlag nach links

Reifen montieren: Die Reifeneinlagen an den Stirnseiten mit Schnellkleber bzw. Kontaktkleber zusammenkleben. Komplette Einlage in den Reifen einlegen und ausrichten. Jetzt den Reifen/ Einlage mit dem V-Profil nach außen auf die Felge aufziehen und ausrichten. Felge waagrecht auflegen und FG Reifenkleber zwischen Felge und Reifen drücken.

und rechts kontrollieren, ggfs. muss am Sender die Laufrichtung des Servos geändert werden.

Einstellen von Gas/ Bremse:

Gasgestänge, Druckfeder und Stelling 1 und 2 nach Abbildung an der Gestängedurchführung montieren. Die Trimmung am Sender für Gas/ Bremse in Mittelstellung bringen. Der Vergaser muss geschlossen sein. Jetzt Stelling 1 bis an die Gestängedurchführung heranführen und mittels M3 Gewindestift fixieren. Stelling 2 fixieren, so dass auf die Feder ein kleiner Druck ausgeübt wird. Bremsgestänge montieren und mit einem Stelling von unten sichern. Fernlenkanlage einschalten. In Vollgasstellung sollte der Vergaser geöffnet sein. Der Servoweg sollte bei Vollgas auch in Endstellung sein, so dass kein ständiger Zug auf das Gasgestänge wirkt. Dies könnte zu Beschädigungen an der Drosselklappenwelle führen, zudem erhöht es den Stromverbrauch.